

Laurissenses wegen Iuv. mai. und min. 743, min. 747 ('Carolomannus perrexit Romam et monasterium in Zirapti construxit'), 748 ('Pippinus Grifonem depulit de Baioaria et Tassiloni dedit illum ducatum') u. a. und vieler Stellen der Maximiniani, 3) die Lorschier Annalen zweiter Recension, die in den Ann. Lauresham. bis 790 und dem Fragmentum Chesnii vorliegen¹, besonders wegen Iuv. min. und Maxim. 786 (Kreuzeszeichen, Blutregen). Andere Quellen anzunehmen, liegt keine Nothwendigkeit vor; die den Gesta pontificum entlehnten Stücke der Maxim. sind Einschaltungen des Annalista Maximinianus und der Quelle von 796 fremd.

Aus der Vergleichung der Ableitungen mit den Quellen lässt sich nun der Text zu einem sehr grossen Theile wörtlich wiederherstellen. Vorweg ist jedoch zu erinnern, dass, da die Ann. Iuvav. maiores in den Iuv. minores und S. Emmer. maiores benutzt sind, die Uebereinstimmung dieser Ableitungen noch nichts für die Quelle von 796 beweist. Auch da, wo Iuvav. minores und Emmer. maiores übereinstimmen, ohne dass die Ann. Iuvav. maiores die Quelle sind, hat man noch nicht den Text der Annalen von 796. Denn wenn z. B. 786 die Iuvav. minores berichten: 'Hartrat partibus Austriae consilium malum fecit contra Karolum regem', und die Emmer. mai. kürzer: 'Hartrat malum consilium fecit', während es in den Maxim. wörtlich mit den Lauresham. übereinstimmend heisst: 'Quidam comites in partibus Austriae invicem coniurantes contra domnum regem insurgere', wobei Hartrat gar nicht erwähnt wird; wenn 788 die Iuvav. minores statt des ausführlichen Berichtes der verlorenen Quelle, dessen Wortlaut durch Uebereinstimmung der Ann. Maximiniani mit den Laurissenses gesichert ist, nur die kurze Notiz 'Carolus primo venit in Baioariam' haben, und die Ann. Emmer. maiores fast gleichlautend 'Carolus primo in Baiowaria'; wenn endlich 801 die längere Nachricht der Ann. Iuvav. maiores in den Iuv. minores und den Emm. maiores gleichmässig zu 'Carolus imperator factus est' verkürzt wird: so ist es deutlich, dass zwischen beiden noch eine nähere Verwandtschaft besteht. Da nun die Ann. Emmer. mai. unzweifelhaft jünger sind², die Iuvav. minores aber im Original in demselben Codex stehen, der auch die Iuv. maiores im Original enthält, so ist es

1) Vgl. N. A. XX, 14—15. 2) Die Iuv. min. sind 816 geschrieben, das Autograph der Emmer. mai. befindet sich in einer Hs.